



Ausschreibung Sommerbiathlon 2010

WSB – Landesmeisterschaft Winterberg - Neuastenberg

Veranstalter: Westfälischer Schützenbund
Ausrichter: SC Wilzenberg 1908
Termin: 28. – 29. August 2010

1. Teilnahmeberechtigung

Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund gebunden.
Teilnahmeberechtigt für die LM-Westfalen sind nur Sportler, die einen gültigen Sportpass des WSB besitzen.

1.1 Alterserfordernisse

1.1.1 Luftgewehrwettbewerbe

Teilnahme ab 12 Jahre. Schüler, die das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (bis einschl. Jg. 2000), dürfen im Wettbewerb Luftgewehr nur starten, wenn eine Ausnahme-Genehmigung der Ordnungsbehörde im Original vorgelegt wird.

1.1.2 Kleinkaliberrwettbewerbe

Teilnahme ab dem 16. Lebensjahr, nur bei Vorlage der Ausnahmegenehmigung im Original.

1.2. Versicherung und Haftpflicht

Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr teil. Haftung für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter nicht.

2. Richtlinien

Alle Wettbewerbe dieser Ausschreibung werden nach der DSB-Sportordnung Teil 8 „Regeln Sommerbiathlon“ durchgeführt.

3. Gewehre und Munition

3.1 Gewehre

3.1.1 Luftgewehr

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO₂-Gewehre.
Abzugsgewicht Mehrlader 500 g. Munition: Kaliber 4,5 mm (.177).

3.1.2 Kleinkalibergewehr

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrladergewehre. Abzugsgewicht Mehrlader 500 g.
Munition: Randfeuerpatronen 5,6 mm (.22 lfb).

3.2 Schießstand und Scheiben 3.2.1 Luftgewehr Scheibenentfernung 10 m

Klappscheiben (5 Spiegel), Liegendanschlag: Durchmesser 15 mm
Stehendanschlag: Durchmesser 35 mm

3.2.2 Kleinkaliber Scheibenentfernung 50 m

Klappscheiben / elektronische Anlagen, Liegendanschlag: Durchmesser 45 mm
Stehendanschlag: Durchmesser 115 mm

3.3 Schussabgabe / Treffer

Jeder Teilnehmer hat je Schießeinlage 5 Schuss Munition, um 5 Treffer zu erzielen.

3.4 Schießbestimmungen / Hilfsmittel

3.4.1 Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen.

3.4.2 Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen.

D. h. in der Patronenkammer oder im eingeführten Magazin darf sich keine Patrone / Geschoss mehr befinden. Die Gewehre verbleiben am Stand. Im Liegend- und Stehendanschlag ist ein Schiessriemen von 40 mm Breite zulässig. Es ist erlaubt, am Oberarm eine Vorrichtung anzubringen, die verhindert, dass der Schiessriemen abrutscht.

3.5 Laufstrecken

Die Laufstrecken sind als Gesamtstrecken für die Wettbewerbe in Tabelle 4.2 festgelegt.

3.6 Strafrunden

Alle Klassen laufen pro Fehlschuss eine Handicaprunde von 70 m.

4. Wettbewerbe und Klassen

4.1 Wettbewerbe

4.1.1. Sprintwettkampf

Einzelstart mit einem Startintervall von 30 sec.

4.1.2. Massenstart

Es werden aus der Ergebnisliste des Sprintwettkampfes, gemäß Juryentscheid, entsprechende Teilnehmer zum Massenstartwettkampf zugelassen. Der Sieger des Sprintwettkampfes bekommt die erste Startnummer der Startergruppe beim Massenstart. Bei mehr als 15 Startern erfolgt der Start in Gruppen.

4.2. Klassen, Laufstrecken, Schießeinlagen

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler B m/w	LG	10 bis 12	1998 bis 1999	2,5 km	L / S
Schüler A m/w	LG	13 bis 14	1996 bis 1997	2,5 km	L / S
Jugend m/w	LG	15/16	1994/1995	3 km	L / S
Juniorinnen B	LG	17/18	1992/1993	3 km	L / S
Junioren B	LG	17/18	1992/1993	4 km	L / S
Juniorinnen A	LG	19/20	1990/1991	3 km	L / S
Junioren A	LG	19/20	1990/1991	4 km	L / S
Damen	LG	21 bis 44	1965 bis 1989	3 km	L / S
Herren	LG	21 bis 44	1965 bis 1989	4 km	L / S
Damen AK	LG	45 und älter	1964	3 km	L / S
Herren AK	LG	45 und älter	1964	4 km	L / S

Massenstartwettkampf Luftgewehr (LG)

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler B m/w	LG	10 bis 12	1998 bis 1999	2,5 km	L / L / S
Schüler A m/w	LG	13 bis 14	1996 bis 1997	2,5 km	L / L / S
Jugend m/w	LG	15/16	1994/1995	4 km	L / L / S
Juniorinnen B	LG	17/18	1992/1993	5 km	L / L / S / S
Junioren B	LG	17/18	1992/1993	6 km	L / L / S / S
Juniorinnen A	LG	19/20	1990/1991	5 km	L / L / S / S
Junioren A	LG	19/20	1990/1991	6 km	L / L / S / S
Damen	LG	21 bis 44	1965 bis 1989	5 km	L / L / S / S
Herren	LG	21 bis 44	1965 bis 1989	6 km	L / L / S / S
Damen AK	LG	45 und älter	1964	5 km	L / L / S / S
Herren AK	LG	45 und älter	1964	6 km	L / L / S / S

* Bei der Qualifikationsauswahl zur Deutschen Meisterschaft werden Schüler B und Schüler A in eine Schülerklasse, Junioren B / Juniorinnen B und Junioren A / Juniorinnen A in eine Klasse Junioren / Juniorinnen zusammengefasst !

5. Wertung

5.1. Einzelwertung

In allen Klassen erfolgt eine Einzelwertung.

5.2. Landesmeisterschaften / Titel

Meistertitel werden nur vergeben, wenn im Sprintwettkampf bzw. im Massenstartwettkampf mindestens 5 Wettkämpfer in der Wertung sind.

6. Qualifikation / Meldeverfahren zur Deutschen Meisterschaft

Starter/-innen, die aufgrund ihrer bei den Landesmeisterschaften erzielten Ergebnisse Aussicht auf Teilnahme bei den Deutschen Meisterschaften haben (siehe Ausschreibung in der Deutschen Schützenzeitung), werden vom WSB beim Deutschen Schützenbund gemeldet. Einzelschützen und Mannschaften, die nicht teilnehmen möchten, müssen sich in eine bei der Landesmeisterschaft ausliegende Liste eintragen und die Eintragung durch Unterschrift bestätigen. Unterbleibt vorstehendes, so wird der Teilnahmewunsch an der Deutschen Meisterschaft angenommen. Das fällig werdende Startgeld ist auch dann zu zahlen, wenn ein Start trotz Einladung unterbleibt. In die Qualifikationsauswahl kommen alle Sportler, die im Sprintwettkampf gegenüber dem Durchschnittswert der drei Erstplatzierten Sportler einen Rückstand von weniger als 5 Minuten haben. In allen Klassen, in denen mehr als 60 Sportler die Qualifikationsnorm erfüllt haben, legt nach Vorliegen aller Landesmeisterschaftsergebnislisten der DSB die für diese Klassen zugelassenen Zeitrückstände und somit auch die endgültigen Teilnehmerzahlen fest.

7. Nenngeld (Startgeld)

7.1 Das Nenngeld ist mindestens in Höhe der gemeldeten Teilnehmer am Tag der Veranstaltung, beim Empfang der Startnummern, Vereinsweise an den SC Wilzenberg zu zahlen.

Achtung: Nenngeld ist Reuegeld !

7.1.1 Höhe des Nenngeldes je Teilnehmer:

Schüler, Sprintwettkampf / Massenstartwettkampf **Start 10,00 Euro**

Jugend Sprintwettkampf / Massenstartwettkampf **Start 14,00 Euro**

Junioren, Damen, Herren Sprintwettkampf / Massenstartwettkampf **Start 16,00 Euro**

Damen AK, Herren AK Sprintwettkampf / Massenstartwettkampf **Start 16,00 Euro**

8. Allgemeines

8.1 Mannschaftsführersitzung

Freitag, den **27. August 2010** um **18:30 Uhr** auf der Biathlonanlage in Neuastenberg

8.1.1 Jury

Zusammensetzung gemäß DSB-Sportordnung Teil 8 „Regeln Sommerbiathlon“

8.1.2 Kontrollen

Die Kontrolle der Wettkampfpässe und Sportwaffen erfolgt rechtzeitig vor dem Wettkampf.

8.2 Einsprüche

Einsprüche (Proteste) sind **schriftlich** unter **Angabe** der **Einspruchsgründe** einzulegen. Die **Einspruchsfrist** beträgt **15 Minuten** nach Aushang der **Inoffiziellen** Ergebnisliste.

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von **€ 30,00** zu entrichten.

9. Meldeverfahren

9.1 Alle Meldungen bitte **schriftlich** an:

Die Teilnehmer werden durch die Vereine unmittelbar an Reinhard Altmeyer, **Tel. 0231 391251 E-Mail: altmeyer@dokom.net** gemeldet.

Die voraussichtliche Startzeit wird bei der Auslosung im Rahmen der Mannschaftsführersitzung am Abend vor den jeweiligen Starts bzw. durch die Startlisten bekannt gegeben. Die Starts erfolgen innerhalb der Altersklassen fortlaufend.

Meldeschluss: Freitag, 20. August 2010.

9.1.1 Nachmeldungen

Nur solange Platz vorhanden, Meldeschluss bis 2 Stunden vor dem 1. Start.

Nachmeldegebühr: Jugendliche = 2,00 €; Erwachsene = 5,00 €

**WSB – Landesmeisterschaft
Winterberg - Neuastenberg
Zeitplan 27. – 29.08.2010**

Freitag, 27.08. 2010	15.00 bis 17.30 Uhr	Offizielles Training - LG - KK	Biathlonanlage
18.30 Uhr	Mannschaftsführerbesprechung		Biathlonanlage in Neuastenberg
Samstag, 28.08.2010	08.00 Uhr	Waffenkontrolle KK	Biathlonanlage
08.30 Uhr		Beginn Anschießen KK	
09.15 Uhr		Ende Anschießen KK	
09.30 Uhr		Start Sprint- KK	
10.15 Uhr		Waffenkontrolle LG	
11.00 Uhr		Beginn Anschießen LG	
11.45 Uhr		Ende Anschießen LG	
12.00 Uhr		Start LG- Sprint	
Sonntag, 29.08. 2010	07.45 Uhr	Waffenkontrolle LG	Biathlonanlage
08.00 Uhr		Beginn Anschießen LG	
0845 Uhr		Ende Anschießen LG	
09.00 Uhr		Start Massenstart LG	
10.15 Uhr		Waffenkontrolle KK	
11.15 Uhr		Beginn Anschießen KK	
12.00 Uhr		Ende Anschießen KK	
12.05 Uhr		Start Massenstart KK	

Stand 13.02.2010